



Der NIEDERÖSTERREICHISCHE BRIDGESPORTVERBAND LÄDT EIN: Zur Niederösterreichischen Teammeisterschaft 2018/2019

1. ORGANISATION

- 1.1. Die Organisation erfolgt durch den Sportkapitän des NÖBV.
- 1.2. Die Größe der Gruppen sowie die Zahl der Teams je Verein werden durch den NÖBV Sportkapitän und den NÖBV Sportausschuss geregelt.
- 1.3. Spielort und Termine für die Durchgänge werden rechtzeitig bekannt gegeben.
- 1.4. Dem Sportkapitän und der Turnierleitung bleiben kurzfristige Änderungen zum Austragungsmodus (Größe und Zusammensetzung der Gruppen u.a.) sowie Movement (Bildung von Untergruppen, Zahl der Boards, Aufstieg/Abstieg u. a.) vorbehalten.
- 1.5. E-Mail: bridge.noeb@aon.at, www.noeb-bridgesportverband.at
Sportkapitän: Dieter Schulz, 1020 Wien, Nordbahnstraße 14/12,
 Tel: 0660 15 66 444, Fax: , E-Mail: schulz.bridge@gmail.com
Turnierleitung: w.o.

2. TEILNAHMEBERECHTIGUNG, SPIELBERECHTIGUNG

- 2.1. Teilnahmeberechtigt sind jene ordentlichen Mitglieder (Vereine des NÖBV), die einen geregelten Klub- und Spielbetrieb (Hausturnier) veranstalten, sowie deren Mitglieder.
- 2.2. Jeder Spieler muss grundsätzlich sowohl dem ÖBV als auch dem NÖBV angehören. Siehe dazu aber auch „Zusammensetzung der Teams“.**

3. ZUSAMMENSETZUNG DER TEAMS

- 3.1. Jedes Team darf aus höchstens 10 Spielern bestehen.
- 3.2. Es gibt zwei Arten von Teams, nämlich Klubteams und Nicht-Klubteams.
- 3.3. Klubteams: Diese werden inklusive ihrer Spieler vom nennenden Verein gemeldet. Der Verein bestätigt damit die Spielberechtigung der Spieler.**
- 3.4. Nicht-Klubteams: Diese werden inklusive ihrer Spieler von einem Kapitän gemeldet. Für alle Spieler die nicht A-Mitglied eines niederösterreichischen Vereins sind muss ein Nachweis erbracht werden, dass sie Mitglied eines solchen sind.**
- 3.5. Spieler eines Teams können erst nach Beendigung eines Durchganges in ein anderes Team wechseln.**

4. NENNUNGEN DER TEAMS UND DER SPIELER

- 4.1. Nennungen gelten für beide Durchgänge. Für die Nennung sind die dafür vorgesehenen Vordrucke zu verwenden. Klubteams werden vom nennenden Verein gesammelt gemeldet. Nicht-Klubteams werden vom Kapitän gemeldet. Bitte alle Meldungen per Mail an die Emailadresse des Sportwarts des NÖBV wie oben angegeben.
- 4.2. Der Vorstand des NÖBV behält sich das Recht vor, Nennungen ohne Angabe von Gründen zurück zu weisen.
- 4.3. Bei Nennungsabgabe (spätestens zum Nennungsschluss) muss ersichtlich sein, dass es sich um ein vollständiges Team handelt (mindestens 4 Spieler).
- 4.4. Zusätzliche Spieler sind vor Ihrem ersten Einsatz nachzumelden und bis zur maximalen Anzahl an Spielern möglich, sofern Sie zuvor noch nicht in einem anderen Team gespielt haben. Für Klubteams hat die Meldung durch den nennenden Verein zu erfolgen, für Nicht-Klubteams durch den Kapitän, wobei gegebenenfalls die Mitgliedschaft bei einem NÖBV Verein nachzuweisen ist.
- 4.5. Für die Einzahlung des Nenngeldes sind bei Klubteams die nennenden Vereine, für Nicht-Klubteams die Kapitäne zuständig.**
- 4.6. Das Nenngeld beträgt pro Team € 260,- für 10 Spielabende und ist vor Beginn der Meisterschaft dem NÖBV zu überweisen.**
- 4.7. Nennungsschluss: Freitag, 31. August 2018**
Später einlangende Nennungen werden nur mehr berücksichtigt, wenn es die Teamanzahl zulässt.

5. GRUPPENEINTEILUNG

- 5.1. Die Gruppeneinteilung richtet sich nach dem Endstand der letzten Meisterschaft.
- 5.2. Die Einteilung der Teams erfolgt im Regelfall in Gruppen zu 6 Teams. Eine Gruppe kann aufgrund einer ungünstigen Anzahl von teilnehmenden Teams auch mehr oder weniger Teams enthalten. Enthält eine Gruppe mehr als 6 Teams, kann eine Teilung in zwei (eventuell auch parallele) Untergruppen erfolgen.
- 5.3. Neu formierte Nicht-Klubteams beginnen immer in der untersten Gruppe, neu formierte Klubteams auf einem ihrem Verein zustehenden Platz gemäß dem Endstand des Vorjahres.
- 5.4. Für die Spielsaison 2018 wird die Gruppeneinteilung eines Teams im Zweifelsfall vom Kapitän abhängig gemacht, da es das erste Jahr ist in dem es Nicht-Klubteams gibt.
- 5.5. Werden Teamplätze in einer Gruppe durch „Nicht-Nennung“ frei, so werden alle nachfolgenden Teams nachgereiht.
- 5.6. Eine ungerade Teamanzahl ist tunlich zu vermeiden. Sollte sich eine ungerade Teamanzahl abzeichnen, kann der NÖBV Sportkapitän ein zusammengesetztes Team in der unteren Gruppe einsetzen, um Pausen zu vermeiden.

6. EINSATZ VON ERSATZSPIELERN

- 6.1. Ersatzspieler werden wie Stammspieler gemeldet, also vom nennenden Verein für Klubteams, bzw. vom Kapitän für Nicht-Klubteams, wobei gegebenenfalls die Mitgliedschaft bei einem NÖBV Verein nachzuweisen ist.
- 6.2. Jedes Team darf in jedem Durchgang sechs Halbzeiten einen Ersatzspieler einsetzen, wobei als 1. Durchgang die ersten fünf Runden und als zweiter Durchgang die letzten fünf Runden gelten. In einer Runde dürfen jedoch höchstens 2 Ersatzspieler eingesetzt werden.
- 6.3. Mitglieder anderer Teams, die bereits für ihr Team gespielt haben, dürfen als Ersatzspieler nur in höheren Gruppen zum Einsatz kommen.
- 6.4. Mitglieder anderer Teams, die für ihr Team noch nicht gespielt haben, können als Ersatzspieler beliebig zum Einsatz kommen. Sie sind aber in ihrem Team nicht mehr spielberechtigt, wenn Punkt 6.3. nicht einzuhalten ist.
- 6.5. Ersatzspieler dürfen im selben Durchgang in derselben Gruppe nur in einem Team zum Einsatz kommen.
- 6.6. Ersatzspieler sind vor Beginn einer Runde als solche ausdrücklich dem Turnierleiter zu melden.
- 6.7. Der Einsatz eines Ersatzspielers ist nicht gestattet, wenn ein einsatzfähiger Spieler dieses Teams im Spiellokal anwesend ist.
- 6.8. Ein nicht antretendes Team darf zu dieser Runde keinen Ersatzspieler für andere Teams stellen, es sei denn im Falle von „höherer Gewalt“.

7. VERSCHIEBUNGEN, NICHTANTRETEN

- 7.1. Über Verschiebungen einzelner Matches entscheidet der NÖBV Vorstand. Diese sind allerdings nur unter außergewöhnlichen Umständen gestattet.
- 7.2. Jedes Nichtantreten wird von der Turnierleitung kontumaziert.
- 7.3. Verschiebungen ganzer Runden, sowie Terminfestsetzungen von Nachtragsspielen gem. 7.1. erfolgen durch den NÖBV Sportkapitän.

8. AUSTRAGUNGSMODUS, MOVEMENT

- 8.1. Jedes Match besteht aus 2 Halbzeiten zu je 16 vorduplizierten Boards.**
- 8.2. Es wird mit Bridgemates gespielt.**
- 8.3. Umfasst eine Gruppe 8 Teams, wird diese nach einem Grunddurchgang in ein Oberes und ein Unteres Play-Off geteilt.**
- 8.4. In Sechsergruppen werden zwei Durchgänge zu 5 Runden gespielt. Innerhalb jeder Gruppe spielen alle Teams gegeneinander.**
- 8.5. Alle Gruppen spielen ohne Auf- und Abstieg nach dem ersten Durchgang, unabhängig von der Teamanzahl. Der zweite Durchgang in Sechsergruppen beginnt mit dem Stand nach dem ersten Durchgang. In Play-Offs werden nur die Ergebnisse gegen die anderen Teams des Play-Offs mitgenommen.**
- 8.6. Aufstieg / Abstieg: Nach dem Ende der Meisterschaft steigen aus allen Gruppen außer der untersten 2 Teams ab, aus allen Gruppen außer der Gruppe A steigen jeweils 2 Teams auf.
- 8.7. Der Niederösterreichische Team-Landesmeister und alle anderen Platzierungen ergeben sich aus dem Stand nach der letzten Runde des 2. Durchganges.
- 8.8. Der NÖBV Sportkapitän behält sich vor, den Modus aufgrund einer ungünstigen Teamanzahl entsprechend zu adaptieren.**

9. TURNIERLEITUNG, SPIELPLAN, PROTESTE

- 9.1. Die Turnierleitung (siehe 1.5) wird vom NÖBV Sportkapitän bestellt.
- 9.2. Die Turnierleitung ist für die Durchführung der einzelnen Runden zuständig. Das gesamte Spielmaterial wird vom NÖBV beigestellt.
- 9.3. Die Spielpläne sind von der Turnierleitung zu erstellen und bis spätestens 1 Woche vor Beginn der 1. Runde den Kapitänen zu übermitteln. Wettkämpfe von Teams desselben Vereines gegeneinander sind zu Beginn anzusetzen.
- 9.4. Die Turnierleitung hat nach jeder Runde die Ergebnisse sowie den aktuellen Stand den Vereinen und dem NÖBV Sportkapitän zu übermitteln.
- 9.5. Proteste sind nach Möglichkeit sofort am Spielort zu behandeln. Ist es mangels geeigneter Personen (Befangenheit, Fachkompetenz) nicht möglich, so hat die Turnierleitung den Protest schriftlich – gerichtet an den Protest und Begutachtungsausschuss des NÖBV – an den NÖBV Sportkapitän weiterzuleiten.

10. PREISE, PREISVERTEILUNG, MEISTERPUNKTEZUTEILUNG

- 10.1. Der Gesamtsieger ist Niederösterreichischer Team – Landesmeister.
- 10.2. Nenngeldgutscheine für von NÖBV Vereinen veranstaltete Turniere erhalten: 1. bis 3. der Gruppe A und der 1. und 2. aller anderen Gruppen.
- 10.3. Die Übergabe aller Preise erfolgt im Anschluss an die letzte Runde des 2. Durchgangs.
- 10.4. Die Meisterpunkte-Zuteilung für die NÖBV Teammeisterschaft ist grundsätzlich in der Anlage 3 der Meisterpunkteordnung des ÖBV geregelt. Jeder Spieler erhält für jeden Einsatz die in Anhang 2 dieser Ausschreibung angeführten Meisterpunkte.

11. SONSTIGES

- 11.1. Es gelten die Wettkampfordnung des ÖBV sowie die Bedingungen dieser Ausschreibung.
- 11.2. Spätestens zum Spielbeginn jeder Runde hat jedes Paar eine vollständig ausgefüllte Konventionkarte wie in der Wettkampfordnung vorgesehen vorzulegen.
- 11.3. Zuständig in allen Fragen zu dieser Ausschreibung und zu diesem Bewerb ist der NÖBV Sportkapitän als Vorsitzender des NÖBV Sportausschusses.
- 11.4. Die über die Wettkampfordnung des ÖBV hinausgehenden Strafbestimmungen wegen Nichtbeachtung dieser Ausschreibung sind in Anhang 1 geregelt.
- 11.5. In allen Spielräumlichkeiten (offener Raum und Klausur) ist vor Beginn und während des Bewerbes das Rauchen nicht gestattet.
- 11.6. Während des Bewerbes ist in den Spielräumen die Verwendung von Mobiltelefonen nicht gestattet.
- 11.7. Die Teamkapitäne verpflichten sich für ihr Team zur Einhaltung aller Bestimmungen dieser Ausschreibung durch Unterfertigung des Nennvordruckes.
- 11.8. Einwände und Proteste hinsichtlich Auslegung dieser Ausschreibung sind in 1. Instanz an den NÖBV Sportkapitän zu richten. In 2. Instanz entscheidet der Vorstand des NÖBV endgültig.

Für den Sportausschuss des NÖBV

Dieter Schulz
(NÖBV Sportkapitän)

Wien, im Juni 2018

NIEDERÖSTERREICHISCHE TEAMMEISTERSCHAFT

ANHANG 1

Strafbestimmungen (Punkt 11.4 der Ausschreibung)

Alle Verstöße gegen Bestimmungen dieser Ausschreibung werden durch den Sportkapitän und / oder durch die Turnierleitung im Allgemeinen mit Abzug von Siegpunkten geahndet.

Zu 4.4. Bei unterbliebener ordnungsgemäßer schriftlicher Nachnennung ⇒

- Dem schuldigen Team werden 2 VP abgezogen.

Zu 4.6. Nicht fristgerechte Überweisung der Nenngelder ⇒

- Es wird eine Strafgebühr von 50% eines Nenngeldes vorgeschrieben. Bleiben Nenngelder bis zur Beendigung des 1. DG. offen ⇒
- Alle Teams des schuldigen Vereines sind von der weiteren Teilnahme der laufenden Meisterschaft ausgeschlossen. Gleichzeitig erfolgt eine Anzeige beim ÖBV.

Zu 6.1. und 6.2. Einsatz eines nicht spielberechtigten Spielers oder Ersatzspielers ⇒

- Der Wettkampf wird wie ein Nichtantreten des schuldigen Teams gewertet.

Zu 6.6. Nichtmelden eines Ersatzspielers dem Turnierleiter ⇒

- Dem schuldigen Team werden 2 VP abgezogen.

Zu 11.1. Ausscheiden eines Teams gem. § 25 der Wettkampfordnung (mehr als eine Kontumaz) bzw. freiwilliges Nichtantreten ⇒

- Dem betroffenen Teams wird eine Strafgebühr in Höhe eines Nenngeldes vorgeschrieben. Das Team kann in der nächsten Meisterschaft nur in der untersten Gruppe starten.

Zu 11.6. Verwenden von Mobiltelefonen im Spielraum ⇒

- Dem schuldigen Team wird 1 VP abgezogen.

NIEDERÖSTERREICHISCHE TEAMMEISTERSCHAFT

Anhang 2

MEISTERPUNKTE – ZUTEILUNG (Punkt 11.4 der Ausschreibung)

Die Vergabe der Meisterpunkte erfolgt gemäß Meisterpunkte – Ordnung des ÖBV (Anlage 3 Punkt A 3.2.2.)

Die in den nachstehenden Tabellen angeführten Meisterpunkte werden pro Spieler und Einsatz im jeweiligen Durchgang für alle eingesetzten Spieler vergeben.

Kann ein Teamkampf wegen Nichterscheinen des Gegners nicht stattfinden, so gilt dies für die vier Spieler der anwesenden Mannschaft, ebenfalls als Einsatz. Wird ein Teamkampf kontumaziert und wurde so zeitgerecht abgesagt, dass keine Mannschaft zum Spielort anreisen musste, werden keine Meisterpunkte vergeben.

GRUPPE	A (8 Teams)	A (6 Teams)	B	C
PLATZIERUNG				
1	360	400	250	150
2	300	300	200	120
3	240	250	150	100
4	200	200	(120)	
5	160			
6	120			

Zusätzliche Punkte für jedes gewonnene Match

	24	28	22	16
--	-----------	-----------	-----------	-----------

Tabellen für Meister- bzw. Abstiegs Play-off, wenn die Gruppe A 8 Teams umfasst:

GRUPPE	A1	A2	B1	B2
1	480	200	250	150
2	360	160	200	100
3	240		120	
4	160			

Zusätzliche Punkte für jedes gewonnene Match

	28	24	22	16
--	-----------	-----------	-----------	-----------

Für ein Unentschieden (10:10) werden die angeführten Werte halbiert.